

COVID-19: Meist nur kurze Erkrankung bei Kindern

Datum: 13.08.2021

Original Titel:

Illness duration and symptom profile in symptomatic UK school-aged children tested for SARS-CoV-2

Kurz & fundiert

- Britische Analyse der COVID-19-Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen
- Daten von 258 790 Kindern und Jugendlichen bis Februar 2021
- Erkrankungsdauer im Schnitt 6 Tage, länger eher bei Älteren
- Nur 4,4 % länger als 4 Wochen erkrankt

MedWiss – Eine britische Analyse von Infektionsdaten von Schülern zwischen 5 und 17 Jahren zeigt, dass COVID-19 bei Kindern meist eine kurze Erkrankung mit wenigen Symptomen ist. Bei 4,4 % der Kinder, besonders mit zunehmendem Alter, konnten jedoch auch Verläufe über mehr als 4 Wochen gesehen werden, meist allerdings mit geringer Symptomlast. Die Studie analysierte Infektionen bis Februar 2021 und kann somit keine Aussage zur Delta-Variante des Coronavirus treffen.

Bei Kindern verläuft eine Infektion mit dem neuen Coronavirus SARS-CoV-2 meistens asymptomatisch oder mit einer milden Erkrankung, die nur kurze Zeit dauert. Längere Erkrankungen wurden allerdings auch berichtet. Wie häufig diese tatsächlich sind, untersuchten Forscher nun bei Schulkindern in Großbritannien, die auf eine Coronavirus-Infektion getestet wurden.

Britische Analyse der COVID-19-Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen

In dieser prospektiven Kohortenstudie wurden die Informationen der Schüler zwischen 5 und 17 Jahren durch Erwachsene (meist die Eltern) berichtet. Die freiwillige Teilnahme erfolgte mit einer App. Darin konnten Erkrankungsdauer, Symptome und Symptombelastung und Belastung dadurch für positiv getestete Kinder angegeben werden. Die Daten wurden getrennt für jüngere (5 – 11 Jahre) und ältere Schüler (12 – 17 Jahre) analysiert. Die Daten wurden mit symptomatischen Kindern, die negativ auf SARS-CoV-2 getestet wurden, verglichen.

Daten von 258 790 Kindern und Jugendlichen

Daten von 258 790 Kindern und Jugendlichen zwischen 5 und 17 Jahren wurden zwischen 24. März 2020 und 22. Februar 2021 in der App übermittelt. Von diesen hatten 75 529 einen zertifizierten Coronavirus-Test. 1 734 Kinder und Jugendliche (588 jüngere und 1 146 ältere) wurden positiv auf eine Infektion mit SARS-CoV-2 getestet und ermöglichten eine Berechnung der Erkrankungsdauer im Studienzeitraum (Krankheitsbeginn zwischen 1. September 2020 und 24. Januar 2021). Die häufigsten Symptome waren Kopfschmerzen (1 079 von 1 734 Kindern, 62,2 %) und Fatigue (954

von 1 734 Kindern, 55,0 %).

Im Mittel (Median) dauerte die Erkrankung 6 Tage bei positiv getesteten Kindern, im Vergleich zu 3 Tagen bei negativ getesteten Kindern. Die Erkrankungsdauer hing dabei mit dem Alter der jungen Patienten zusammen ($p < 0,0001$). Die mittlere Erkrankungsdauer (Median) war länger für ältere als für jüngere Kinder und Jugendliche (7 Tage vs. 5 Tage). Bei 77 von 1 734 Kindern (4,4 %) dauerte die Erkrankung mehr als 28 Tage. Davon waren ältere (59 von 1 146 Jugendliche, 5,1 %) häufiger betroffen als jüngere (18 von 588 Kinder, 3,1 %; $p = 0,046$). Bei diesen länger erkrankten Kindern waren die häufigsten Symptome in den ersten 4 Wochen der Erkrankung Fatigue (65 von 77, 84,4 %), Kopfschmerz (60 von 77, 77,9 %) und Anosmia (60 von 77, 77,9 %). Allerdings war bei den jungen Patienten die Symptomlast nach 28 Tagen niedrig (im Mittel 2 Symptome) im Vergleich zur ersten Erkrankungswoche (im Mittel 4 Symptome).

Nur 25 von 1 379 Kindern (1,8 %) litten für mehr als 56 Tage unter COVID-19-Symptomen. Im Vergleich zeigten nur wenige Kinder (15 Kinder, 0,9 %) in der negativ getesteten Gruppe Symptome für mehr als 28 Tage auf. Allerdings war bei diesen Kindern die Symptomlast im gesamten Krankheitsverlauf (im Schnitt 9 Symptome) sowie nach 28 Tagen (im Schnitt 5 Symptome) größer als bei Kindern, die mit dem neuen Coronavirus infiziert waren.

Erkrankungsdauer bei Kindern im Schnitt 6 Tage

Typischerweise, so bestätigte sich mit diesen Daten, ist COVID-19 bei Kindern also eine kurze Erkrankung mit wenigen Symptomen. Bei manchen Kindern können jedoch auch längere Verläufe gesehen werden. Allerdings wird die Erkrankung auch bei diesen Kindern typischerweise nicht schwerer mit der Zeit. Selbst bei längeren Verläufen erholten sich die meisten bis Tag 56. Die Studie analysierte Infektionen bis Februar 2021 und kann somit keine Aussage zur Delta-Variante des Coronavirus treffen.

[DOI: 10.1016/S2352-4642(21)00198-X]

Referenzen:

Molteni, E., Sudre, C. H., Canas, L. S., Bhopal, S. S., Hughes, R. C., Antonelli, M., Murray, B., Kläser, K., Kerfoot, E., Chen, L., Deng, J., Hu, C., Selvachandran, S., Read, K., Capdevila Pujol, J., Hammers, A., Spector, T. D., Ourselin, S., Steves, C. J., ... Duncan, E. L. (2021). Illness duration and symptom profile in symptomatic UK school-aged children tested for SARS-CoV-2. *The Lancet Child & Adolescent Health*. [https://doi.org/10.1016/S2352-4642\(21\)00198-X](https://doi.org/10.1016/S2352-4642(21)00198-X)